

# Protokoll Fachschaftsratssitzung 29.03.2023

Sitzungsleitung: Theresa Kimmel und Henry Wilkens

Protokollführung: Tilman Leitherer

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr



- Der Fachschaftsrat war beschlussfähig. -

## Inhalt

1. Ankündigungen.....	1
2. Genehmigung des Protokolls vom 15.03.2023 .....	1
3. Büro-AK .....	1
Finanzantrag Grundausstattung Büro: .....	2
Finanzantrag Schredder:.....	2
Beschluss Studien- und Seminararbeiten: .....	2
4. Studiwechsler-AK .....	3
5. Pulli-AK.....	3
6. Hochschulpolitik-AK.....	3
7. Projekte-AK .....	3
8. Verschiedenes .....	3
- Antrag des Sport-AKs im StuRa: .....	4

### 1. Ankündigungen

Die nächste Sitzung findet in drei Wochen am 19.04.23 statt. Dort werden die Wahlen der Sprecher und Financer abgehalten.

### 2. Genehmigung des Protokolls vom 15.03.2023

Das Protokoll der Sitzung vom 15.03.2023 wurde einstimmig genehmigt.

### 3. Büro-AK

- Dem Dienst letzte Woche wird gedankt. Theresa übernimmt in der kommenden Woche eine Büroschicht.

- Der Wochenplan für die Öffnungszeiten des neuen Semester wird AK-intern in der nächsten Zeit abgestimmt.

- Es gibt immer wieder Anfragem wegen Onlinealklausuren. HeiExamen hat aber keine Fortschritte zu vermelden.

- Über folgende Finanzanträge wird abgestimmt:

### **Finanzantrag Grundausrüstung Büro:**

Beschluss: Antrag für Ausstattung des Büros mit Grundmaterialien

Postennr. im Haushaltsplan: 511.0220

Betrag: 50€

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig angenommen

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura bis zu 50 € für die Besorgung von Grundausrüstung des Büros, insbesondere einer Schere, Post-Its und Heftstreifen, auszugeben.

Begründung: Es gibt Dinge, die sind elementar für eine gute Arbeit im Büro. Dazu gehört die oben genannte Grundausrüstung. Diese dienen zum Ordnen und Sortieren bzw. die Schere zum zu Recht schneiden einzelner Seiten, was bei manchen Ausdrucken sehr sinnvoll sein kann.

### **Finanzantrag Schredder:**

Beschluss: Antrag für E Schredder

Postennr. im Haushaltsplan: 511.0220

Betrag: 100 €

Ergebnis der Abstimmung: einstimmig angenommen

Beschlusstext: Hiermit beschließt die Fachschaft Jura bis zu 100 € für die Anschaffung eines Schredders für das Büro.

Begründung:

Es fiel in letzter Zeit auf als alte Klausuren und Hausarbeiten aussortiert wurden, dass man diese nicht so entsorgen kann, dass nicht eventuell persönliche Daten einsehbar sind. Deshalb soll ein Schredder angeschafft werden, in dem dann nicht mehr benötigte Dokumente, die sensible Daten beinhalten, geschreddert werden können.

- Der Finanzantrag bezüglich der Annahme von Seminar- und Studienarbeiten wird diskutiert. Es kommt der Vorschlag die Anzahl der anzunehmenden Arbeiten auf 11 zu erhöhen, weil es 11 SPB gibt. Darüber wird abgestimmt: Eine Änderung wird bei einer Gegenstimme befürwortet. Im Folgenden wird über folgenden Antrag abgestimmt:

### **Beschluss Studien- und Seminararbeiten:**

Beschluss: Antrag für Annahme von Seminar- und Studienarbeiten

Antragssteller: Henry Wilkens

Ergebnis der Abstimmung: mit zwei nein Stimmen angenommen

Beschlusstext: Der Fachschaftsrat Jura beschließt pro Jahr bis zu eine Seminararbeit oder Studienarbeit aus jedem SPB und zusätzlich eine Seminararbeit ohne Schwerpunktbezug anzukaufen. Die Arbeiten müssen mit mindestens 12 Punkten bewertet sein. Im Übrigen gelten die Regelungen für die Hausarbeiten- und Klausurenannahme entsprechend.

Begründung: In letzter Zeit kamen vermehrt Anfragen, ob im Büro auch Seminar- und Studienarbeiten vorhanden sind. Diese gibt es bislang dort nicht, der Fachschaftsrat hat sich jedoch in einem Meinungsbild am 15.03 dafür ausgesprochen diese grundsätzlich auch im Büro haben zu wollen. Dem soll mit diesem Antrag gefolgt werden und eine Möglichkeit dafür geschaffen werden.

Die Begrenzung auf höchstens 12 Arbeiten pro Jahr ergibt sich aus den knappen Finanzmitteln für die Klausuren- und Hausarbeitenannahme, aus deren Budget auch dies finanziert werden soll. Zudem sind diese Arbeiten auch sehr individuell und es

reicht, wenn allgemein gesehen werden kann, wie so eine Arbeit geschrieben wird. Mit einer Begrenzung auf Arbeiten ab 12 Punkten werden auch nur qualitativ hochwertige Arbeiten angenommen.

#### **4. Studiwechsler-AK**

- Am Mittwoch den 19.04.23 findet ein Essen mit Studienortswechslern im Marstall statt. Es wird dazu aufgerufen vorbeizuschauen.
- Zusammenarbeit mit dem Social-Media-AK wird anvisiert.
- Der AK stellt die Planung für die Woche vor:  
Montag Stadtführung und Flunkyball, Dienstag Kneipentour, Mittwoch Abendessen und Fachschaftsitzung

#### **5. Pulli-AK**

- Es wird diskutiert, ob es einen neuen Pulli geben soll oder der alte nochmal gedruckt wird. Allgemein gibt es den Wunsch nach etwas Abwechslung. Der AK bekommt den Auftrag Ideen zu entwickeln und vorzustellen, sich bezüglich der Farbe allerdings mit dem Wahl-AK absprechen. Es muss auch nicht zwingend ein Pulli gedruckt werden.

- Möglicherweise gibt es den neuen Pulli auch erst zum WiSe.

- Der Pulli-AK bittet um zusätzliche Mitglieder.  
Es folgt eine Wahl in den Pulli AK:  
Svenja, Hannah Kruse, Annika einstimmig gewählt

#### **6. Hochschulpolitik-AK**

Ruven hält einen Vortrag über sehr vieles. Er will einen sehr großen Hochschulpolitik-AK gründen. Dazu gibt es ein Kick-Off Event. Alles weitere wird über WhatsApp geklärt.

#### **7. Projekte-AK**

Der AK arbeitet an Projekten. Wichtige Mitglieder fehlen aber aufgrund der Semesterferien, die Arbeit ist daher momentan etwas schwierig. Der AK erhält den Anstoß doch mal ein Event zu planen.

#### **8. Verschiedenes**

- Klausurenkurse

Prof. Lobinger hat eine Mail bzgl. Klausurenkurse an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieser geschrieben. Diese kann so gelesen werden, dass die Fachschaft darin schlecht weg kommt. Es wird diskutiert, ob man sich dazu äußern sollte und wenn ja auf welche Art. Ein Gespräch oder eine Mail an Prof. Lobinger erscheint nach den Erfahrungen der Sitzungsleitung zwecklos. Die Fachschaft entscheidet sich dazu einen allgemeinen Post bzgl. des Themas auf der Website und Instagram zu veröffentlichen. Henry wird damit einstimmig beauftragt.

- Krankheitsfall während der Studienarbeit

Die Fachschaft wurde darauf aufmerksam gemacht, dass es bei einer Studienarbeit keine Verlängerungsmöglichkeit gibt (z.B. Krankheitsfall), eine Studienarbeit kann höchstens abgebrochen werden. Es fragt sich, ob die Fachschaft auf eine Änderung

der Studienordnung hinwirken soll. Dies findet allgemeine Zustimmung. Dies soll mit den Mitgliedern des Fakultätsrates besprochen werden.

- LRF-Tagung

Die LRF-Tagung findet am 30.04.23 ab 10:00 online statt. Erstis werden aufgefordert mitzumachen, um ein langfristiges Engagement zu ermöglichen. Emily, Michelle, Lisa, Lena und Henry werden einstimmig zur Tagung entsendet.

- Es kam eine Mail vom Verkehrsreferat mit der Aufforderung das Landesjugendticket BW, nicht das Semesterticket zu kaufen.

- Bzgl. des integrierten Bachelors gab es ein Gespräch mit Potsdamer Studentenvertretern.

- Dr. Keil will sich mit dem FSR Jura treffen.

**- Antrag des Sport-AKs im StuRa:**

Der Sport-AK stellt seinen Antrag, den der Fachschaftrat im StuRa stellen soll, vor. Es wird moniert, dass es keinen Fußball gibt, außerdem braucht man wohl mehr Handbälle. Der Antrag wird zur Erfüllung dieser beiden Wünsche um 50€ erhöht und ergänzt. Der geänderte Antrag wird so einstimmig angenommen.

**Antragstitel:**

Finanzierung von Sportutensilien

**Antragssteller\*in:**

Fachschaft Jura

**Antragstext**

Der StuRa beschließt, dass die Fachschaft Jura, zur Umsetzung regelmäßiger Sport-Events, sich für bis zu 850 € die unten aufgelisteten Sportmaterialien anschafft.

**Projektbeschreibung und Antragsbegründung:**

Was ist euer Projekt?

Wir in der Fachschaft Jura haben einen Sport-AK gegründet, der regelmäßig sportliche Aktivitäten für unsere Studierende organisieren soll.

Sport stärkt nicht nur Herz, Kreislauf und Immunsystem, sondern sorgt auch für Stressabbau und Ablenkung. Unter Jurastudierenden kommt er jedoch durch häufige Aufenthalte in der Bibliothek zu kurz. Dem wollen wir mit unserem Projekt entgegenwirken.

Wir organisieren nun regelmäßig Events bei denen zum Spaß oder teils auch mit Wettbewerbscharakter gemeinsam verschiedene Sportarten ausgeübt werden sollen.

Unsere Studierende müssen für den gemeinsamen Sport somit nicht in Vereine gehen, die häufig starre Trainingszeiten haben, und können einfach spontan mit anderen Sport treiben. Dieses Konzept dient nebenbei damit auch zur Vernetzung der Studierende quer durch alle Semester.

Um ein möglichst vielfältiges Sportangebot zu bieten, braucht man häufig aber Materialien wie Bälle, Netze o. ä. Um diese nicht privat organisieren zu müssen (was häufig und ab einer

gewissen Größe scheitert), wollen wir mit diesem Antrag diese nun durch die VS finanzieren lassen.

An wen richtet sich euer Vorhaben?

An alle Jura-Studierende, direkt über unsere Events oder über die Ausleihe an juristische Gruppen. Die Sachen können aber selbstverständlich verliehen werden an andere Fachschaften.

Warum sollte euch die Verfasste Studierendenschaft finanziell unterstützen?

Die Verfasste Studierendenschaft hat nach § 65 Abs. 2 Nr. 6 LHG, die in § 2 Abs. 2 Nr. 5 OrgS übernommen wurde, die Aufgabe die sportliche Aktivität der Studierenden zu fördern. Dieser Aufgabe wollen wir für unseren Bereich nachkommen.

Die von uns ausgewählten Materialien bieten möglichst viel Potenzial für große Gruppen, entweder weil eine gewisse Menge angeschafft werden soll oder da viele Spieler beteiligt sind. Somit können mehr Studierende an den Aktivitäten teilnehmen und es kann auch so etwas wie ein Turnier veranstaltet werden.

In unserem eigenen Budgetplan haben wir hierfür leider keine Mittel mehr, darum wollen wir diese Finanzierungsmöglichkeit über den StuRa nutzen. Es können über die Ausleihmöglichkeit auch alle Studierende profitieren.

**Haushaltsposten:**

623.01

**Finanzvolumen des Antrags:**

<b>Wieviel beantragt ihr beim Studierendenrat?</b>	850 €
<b>Wieviel wird bei der Verfassten Studierendenschaft insgesamt beantragt?</b>	850 €
<b>Wieviel wird über Mittel weiterer Stellen finanziert?</b>	0 €
<b>Habt ihr Einnahmen bei der Veranstaltung?</b>	0 €
<b>Wie hoch ist das Gesamtvolumen des Projekts</b>	850 €

**Verwendungszweck der Mittel**

<b>Verwendungszweck</b>	<b>Kosten</b>	<b>Begründung</b>
Volleyballnetz	320 €	Wir haben bereits ein Volleyballnetz gekauft, mit mehr als 10 Leuten zu spielen ist mit einem aber schwierig. Daher soll noch ein zweites angeschafft werden.

1 x Volleyball	50 €	Die Anzahl der Bälle sollte mit der Zahl der Netze identisch sein.
4 x Frisbees	50 €	Frisbee spielen ist sehr einfach und man kann auch ohne großes Üben schnell mitspielen.
4 x Spikeballsets	200 €	Spikeball ist ein dynamischer Sport, der überall schnell gespielt werden kann und auch nicht kompliziert ist.
2 x Handball	65 €	In Hallen oder Sportplätzen im Freien lässt sich leicht Handball spielen. Zwei Bälle werden für ein gutes Aufwärmen benötigt.
1 x Basketball	25 €	Siehe Handball
1 x Fußball	25 €	Siehe Handball
5 x Badmintonschläger und 1 x Federballdose	60 €	Badminton ist auch ein Spiel, das jeder kennt. Für Leute, die keinen eigenen Schläger haben, kann dann unkompliziert einer zur Verfügung gestellt werden. Und Federbälle sind nötig für das Spiel.
2 x Softbälle	30 €	Softbälle sind für verschiedene Sportarten flexibel einsetzbar (zB Völkerball, Brennball)
1 x Wikingerschach	25 €	Einfaches Spiel, das mit vielen gespielt werden kann.
<b>Gesamt</b>	<b>850 €</b>	

- Uhrzeit Sitzungsbeginn

Es wird eine Verlegung der Sitzung zurück auf 20:30 angedacht. Argumentiert wird dies mit Problemen für die Sprecher, die sich früher treffen müssen, wenn AGs bis 19:45 Uhr gehen sollten. Henry, bis dato einziger Kandidat für das Sprecheramt, sieht kein Problem. Es bleibt bei 20:00 Uhr.

- Freiwilliger Mitgliedsbeitrag an BRF

Lena schlägt vor 200€ als freiwilligen Mitgliedsbeitrag für den BRF zu leisten. Dies wird nach kurzer Diskussion einstimmig so beschlossen.

Das Protokoll wurde genehmigt in der Sitzung vom  
gezeichnet: *Fachschaftssprecher/in mit Vertretung*